



Zugelassene Hilfsmittel

für die bundeseinheitliche Prüfung

Herausgeber:

**DIHK-Gesellschaft für berufliche Bildung -
Organisation zur Förderung der IHK-Weiterbildung gGmbH**

Holbeinstraße 13 - 15
53175 Bonn

Telefon: 0228 6205-101
E-Mail: DIHK-Bildungs-GmbH@wb.dihk.de

www.dihk-bildungs-gmbh.de

Ausbildung der Ausbilder

Ausbildereignungsprüfung

dokumentenechtes Schreibmaterial • Gesetzestexte zur Berufsbildung, insbesondere • Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz • Berufsbildungsgesetz • Betriebsverfassungsgesetz • Bundesurlaubsgesetz • Mutterschutzgesetz • Jugendarbeitsschutzgesetz • Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) • Musterprüfungsordnungen bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.
- Der Prüfungsteilnehmer sollte mit der Gesetzessammlung bereits im Lehrgang gearbeitet haben. Die Aufgaben sind so gestaltet, dass deren Lösung prinzipiell auch ohne die Nutzung von Gesetzestexten möglich ist.

Es gelten folgende Rechtsstände:

- Rechtsstand für Prüfungen im ersten Halbjahr ist jeweils der 31.12 des Vorjahres.
- Rechtsstand für Prüfungen des zweiten Halbjahres ist jeweils der 30.06. des aktuellen Kalenderjahres.

Geprüfte Aus- und Weiterbildungspädagogen

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner • Gesetzestexte insbesondere • Betriebsverfassungsgesetz • Berufsbildungsgesetz bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

Geprüfte Bankfachwirte

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
Grundlegende Qualifikationen	
Allgemeine Bankbetriebswirtschaft	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Kreditwesengesetz einschließlich der Solvabilitätsverordnung, der Liquiditätsverordnung sowie der Großkredit- und Millionenkreditverordnung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), EU-Verordnung CRR, Handelsgesetzbuch bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Betriebswirtschaft	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Volkswirtschaft	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Recht	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Zivilprozessordnung • GmbH-Gesetz • Insolvenzordnung bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Spezielle Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.



Geprüfte Berufspädagogen

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner Gesetzestexte, insbesondere • Betriebsverfassungsgesetz • Berufsbildungsgesetz

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

Geprüfte Betriebswirte – Master Professional in Business Management (VO 2020)

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner • zusätzlich ein- und zweisprachige Wörterbücher (englisch/englisch, englisch/deutsch, deutsch/englisch)* • Gesetzestexte**, insbesondere Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Gesetze zum Handels- und Gesellschaftsrecht (HGB, AktG, GmbHG, UmwG, SEEG, VO (EG) Nr. 2157/2001 „SE“, usw.), Datenschutzgesetze (BDSG, VO (EU) Nr. 2016/679 „DS-GVO“), Umweltgesetze (KrWG, VO (EG) Nr. 761/2001 „EMAS“, VerpackG, usw.), Arbeitsgesetze (ArbSchG, ASiG, JArbSchG, MuSchG, SGB IX, BetrVG, EBRG, DrittelbG, KSchG, AGG, usw.), Gesetze zum Wettbewerbsrecht (GWB, EG-Fusionskontrollverordnung, Vertikal-GVO, UWG, usw.), Gesetze zu Gewerblichen Schutzrechten (PatG, GebrMG, MarkenG, VO (EU) Nr. 2017/1001, DesignG, usw.), Insolvenzordnung (InsO), Produkthaftungsgesetz (ProdHaftG), Internationales Recht (Rom I, Rom II, CISG, VO (EU) Nr. 952/2013) bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Steuer-gesetze** jeweils mit Durchführungsverordnungen und Richtlinien mit Anlagen, insbesondere AO, EStG, KStG, GewStG, BewG, GrEStG, GrStG, UStG, UmwStG, unkommentierte ein- und zweisprachige (in deutscher und/oder englischer Sprache) International Financial Reporting Standards einschließlich Rahmenkonzept und Interpretationen (IAS/IFRS und SIC/IFRIC) bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG***

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
 - für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
 - Es dürfen nur unkommentierte Fassungen in gebundenen Ausgaben verwendet werden. Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.
- * Die genannten Wörterbücher dürfen jeweils nur in gebundener Ausgabe verwendet werden. Für die englischsprachigen Aufgaben (vgl. § 11 Abs. 5 GepBetrWMAProBusManFV) wird das Sprachniveau B1/B2 nach dem „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen“ empfohlen.
- ** Gesetzessammlungen, in denen Erlasse, Richtlinien, Verordnungen oder BMF-Schreiben enthalten sind, stellen keinen Vor- bzw. Nachteil für die zu prüfende Person dar. Somit sind diese Gesetzessammlungen ebenfalls zugelassen.
- *** Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Bilanzbuchhalter – Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Aktiengesetz • GmbH-Gesetz • Handelsgesetzbuch • Solidaritätszuschlagsgesetz • Umwandlungsgesetz • deutsche Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung und Richtlinien mit Anlagen*, insbesondere Umsatzsteuergesetz, Umsatzsteuerdurchführungsverordnung, Umsatzsteueranwendungserlass, Einkommensteuergesetz, Einkommensteuerdurchführungsverordnung, Einkommensteuerrichtlinien, Lohnsteuerdurchführungsverordnung, Lohnsteuerrichtlinien, Körperschaftsteuergesetz, Körperschaftsteuerdurchführungsverordnung, Körperschaftsteuerrichtlinien, Gewerbesteuergesetz, Gewerbesteuerdurchführungsverordnung, Gewerbesteuerrichtlinie, Abgabenordnung, Außensteuergesetz, Investitionszulagengesetz, Grundsteuergesetz, Grunderwerbsteuergesetz, Umwandlungssteuergesetz bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • unkommentierte IFRS einschließlich Rahmenkonzept und Interpretationen (IAS/IFRS und SIC/IFRIC), auch in englischer Fassung • Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG**

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrs- und für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand (Anwendungsstand) bis zum 31. Dezember des Vorjahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.
- * Gesetzessammlungen, in denen Erlasse oder BMF-Schreiben enthalten sind, stellen keinen Vor- bzw. Nachteil für den Prüfungsteilnehmer dar. Somit können diese Gesetzessammlungen ebenfalls zugelassen werden. Sollte ein Erlass oder BMF-Schreiben für die Lösung einer Aufgabe notwendig sein, wird der entsprechende Text als Anlage dem Aufgabensatz beige-fügt. Erlasse - außer der aufgeführte Umsatzsteueranwendungserlass - müssen nicht als Hilfsmittel für die Prüfung vom Prüfungsteilnehmer mitgebracht werden!
- ** Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Bilanzbuchhalter International

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikativer Taschenrechner • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Aktiengesetz • GmbH-Gesetz • Handelsgesetzbuch • Solidaritätszuschlagsgesetz • Umwandlungsgesetz • deutsche Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung und Richtlinien mit Anlagen, sowie dem Umsatzsteueranwendungserlass bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • unkommentierte IFRS einschließlich Rahmenkonzept und Interpretationen (IAS/IFRS und SIC/IFRIC), auch in englischer Fassung • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG**

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrs- und für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand (Anwendungsstand) bis zum 31. Dezember des Vorjahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.
- * Gesetzessammlungen, in denen Erlasse oder BMF-Schreiben enthalten sind, stellen keinen Vor- bzw. Nachteil für den Prüfungsteilnehmer dar. Somit können diese Gesetzessammlungen ebenfalls zugelassen werden. Sollte ein Erlass oder BMFSchreiben für die Lösung einer Aufgabe notwendig sein, wird der entsprechende Text als Anlage dem Aufgabensatz beigelegt. Erlasse - außer der aufgeführte Umsatzsteueranwendungserlass - müssen nicht als Hilfsmittel für die Prüfung vom Prüfungsteilnehmer mitgebracht werden!
- ** Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Controller

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG* • Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch bzw. Gesetzes-sammlungen, in denen dieses Gesetz Bestandteil ist

Handlungsbereich

Kostenrechnung und Kostenmanagement	siehe „Alle Handlungsbereiche“
Unternehmensplanung und Budgetierung	siehe „Alle Handlungsbereiche“
Jahresabschlussanalyse	siehe „Alle Handlungsbereiche“
Berichtswesen und Informationsmanagement	siehe „Alle Handlungsbereiche“ • zusätzlich PC • zusätzlich Tabellenkalkulationsprogramm (wird von der prüfenden Stelle gestellt) • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere Bundesdatenschutzgesetz • bzw. Gesetzessammlungen, in denen dieses Gesetz Bestandteil ist

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.



Geprüfte Diätköche

Alle Qualifikationsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner

Geprüfte Fachberater für Finanzdienstleistungen (VO 2012)

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner • Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Bankrecht • Kapitalanlagegesetzbuch • Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb • Wettbewerbsrecht • Sozialgesetzbücher • Allg. Versicherungsbedingungen (z. B. aktuelles Bedingungsnetzwerk der Proximus Versicherung) • Versicherungsvertragsgesetz (Privatversicherungsrecht) • Versicherungsaufsichtsgesetz und Anlagegrundsätze • Einkommensteuergesetz • Körperschaftssteuergesetz • Durchführungsverordnungen bzw. Gesetzessammlungen*, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Gesetzessammlungen, in denen Erlasse, Richtlinien, Verordnungen oder BMF-Schreiben enthalten sind, stellen keinen Vor- bzw. Nachteil für den Prüfungsteilnehmer dar. Somit können diese Gesetzessammlungen ebenfalls zu gelassen werden.

Geprüfte Fachwirte für Außenwirtschaft – Bachelor Professional in Foreign Trade

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger • nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere Arbeitsgesetze • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • CISG (UN-Kaufrecht) • Unionszollkodex (UZK) • Außenwirtschaftsgesetz • Außenwirtschaftsverordnung bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG* • zusätzlich Wörterbücher Englisch – Englisch

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Fachwirte für Büro- und Projektorganisation

Alle Handlungsbereiche

Für die kommenden drei Prüfungstermine (Frühjahr 2027, Herbst 2027 und Frühjahr 2028) werden die schriftlichen Prüfungen bei allen prüfenden IHKs ohne Vorgaben zu zulässigen Hilfsmitteln durchgeführt.

Technische Hilfsmittel sind weiterhin nicht zugelassen; ausgenommen hiervon ist lediglich die Nutzung eines Taschenrechners.

Dies bedeutet konkret, dass Prüfungsteilnehmende grundsätzlich sämtliche nicht digitalen Unterlagen und Literatur in Papierform, wie bspw. Fachbücher, Gesetzestexte, kaufmännische und industriell-technische Formelsammlungen*, Tabellenbücher, Textbände, Übungsbände, gelaufene und veröffentlichte Prüfungen sowie eigene Aufzeichnungen mitbringen können.

Des Weiteren sind dokumentenechtes Schreibmaterial, Lineal sowie ein netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner zugelassen.

Digitale Hilfsmittel bleiben weiterhin ausgeschlossen.

Für alle Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.

* Diese werden von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Fachwirte für Einkauf – Bachelor Professional in Procurement

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger • nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere Arbeitsgesetze • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • CISG (UN-Kaufrecht) • ROM I-Verordnung • Vergaberecht • Insolvenzverordnung bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Fachwirte für Finanzberatung (VO 2012)

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner • Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Bankrecht • Kapitalanlagegesetzbuch • Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb • Wettbewerbsrecht • Preisangabenverordnung • Arbeitsgesetze (insbes. Betriebsrentengesetz) • Gesetz zur Verbesserung der Betrieblichen Altersversorgung • Sozialgesetzbücher • Allg. Versicherungsbedingungen (z. B. aktuelles Bedingungsnetzwerk der Proximus Versicherung, GdV) • Versicherungsvertragsgesetz (Privatversicherungsrecht) • Versicherungsaufsichtsgesetz und Anlagegrundsätze • Einkommensteuergesetz • Körperschaftsteuergesetz Durchführungsverordnungen Gewerbeordnung bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.



Zugelassene Hilfsmittel
für die bundeseinheitliche Prüfung

Geprüfte Fachwirte für Güterverkehr und Logistik

Bachelor Professional in Transport Management and Logistics

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner

Geprüfte Fachwirte für Logistiksysteme – Bachelor Professional in Logistiksysteme

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger • nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere Arbeitsgesetze • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch bzw. Gesetzes-sammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.



Zugelassene Hilfsmittel
für die bundeseinheitliche Prüfung

Geprüfte Fachwirte für Marketing – Bachelor Professional in Marketing

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunika-
tionsfähiger Taschenrechner



Zugelassene Hilfsmittel
für die bundeseinheitliche Prüfung

Geprüfte Fachwirte für Personenverkehr und Mobilität

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner

Geprüfte Fachwirte für Versicherungen und Finanzen (Frühjahrsprüfungen)

Seite 1/2

Alle Prüfungsteile

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner • Profil „PROXIMUS 5 - Versicherungsbedingungen und Tarife“, Tarifvertrag für die private Versicherungswirtschaft (Quelle: Arbeitgeberverband der Versicherungswirtschaft in Deutschland, Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe) • Ausbildungsordnung des „Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzanlagen“ • Gesetzestexte, insbesondere • Versicherungsvertragsgesetz • Versicherungsaufsichtsgesetz • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Zivilprozessordnung • Grundgesetz • Sozialgesetzbuch I bis XI bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind.

Prüfungsteil A

siehe „Alle Prüfungsteile“

Prüfungsteil B

Personalführung, Qualifizierung und Kommunikation

siehe „Alle Prüfungsteile“

Sachversicherungen für private und gewerbliche Kunden (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Vermögensversicherungen für private und gewerbliche Kunden (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“, zusätzlich Gesetzessammlung Straßenverkehrsrecht

Lebensversicherungen und Betriebliche Altersversorgung (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Kranken- und Unfallversicherungen (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Geprüfte Fachwirte für Versicherungen und Finanzen (Frühjahrsprüfungen)

Seite 2/2

Prüfungsteil B (Fortsetzung)

Finanzdienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden (Produktmanagement)	siehe „Alle Prüfungsteile“
--	----------------------------

Vertriebsmanagement	siehe „Alle Prüfungsteile“
---------------------	----------------------------

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

Geprüfte Fachwirte für Versicherungen und Finanzen (Frühjahrsprüfungen)

Seite 1/2

Alle Prüfungsteile

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner • Profil „PROXIMUS 4 - Versicherungsbedingungen und Tarife“, Tarifvertrag für die private Versicherungswirtschaft (Quelle: Arbeitgeberverband der Versicherungswirtschaft in Deutschland, Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe) • Ausbildungsordnung des „Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen“ • Gesetzestexte, insbesondere • Versicherungsvertragsgesetz • Versicherungsaufsichtsgesetz • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Zivilprozessordnung • Grundgesetz • Sozialgesetzbuch I bis XI bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind.

Prüfungsteil A

siehe „Alle Prüfungsteile“

Prüfungsteil B

Personalführung, Qualifizierung und Kommunikation

siehe „Alle Prüfungsteile“

Sachversicherungen für private und gewerbliche Kunden (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Vermögensversicherungen für private und gewerbliche Kunden (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“, zusätzlich Gesetzessammlung Straßenverkehrsrecht

Lebensversicherungen und Betriebliche Altersversorgung (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Kranken- und Unfallversicherungen (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Geprüfte Fachwirte für Versicherungen und Finanzen (Frühjahrsprüfungen)

Seite 2/2

Prüfungsteil B (Fortsetzung)

Finanzdienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden (Produktmanagement)	siehe „Alle Prüfungsteile“
--	----------------------------

Vertriebsmanagement	siehe „Alle Prüfungsteile“
---------------------	----------------------------

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

Geprüfte Fachwirte für Versicherungen und Finanzen (Frühjahrsprüfungen)

Seite 1/2

Alle Prüfungsteile

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner • Profil „PROXIMUS 4 - Versicherungsbedingungen und Tarife“, Tarifvertrag für die private Versicherungswirtschaft (Quelle: Arbeitgeberverband der Versicherungswirtschaft in Deutschland, Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe) • Ausbildungsordnung des „Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen“ • Gesetzestexte, insbesondere • Versicherungsvertragsgesetz • Versicherungsaufsichtsgesetz • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Zivilprozessordnung • Grundgesetz • Sozialgesetzbuch I bis XI bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind.

Prüfungsteil A

siehe „Alle Prüfungsteile“

Prüfungsteil B

Personalführung, Qualifizierung und Kommunikation

siehe „Alle Prüfungsteile“

Sachversicherungen für private und gewerbliche Kunden (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Vermögensversicherungen für private und gewerbliche Kunden (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“, zusätzlich Gesetzessammlung Straßenverkehrsrecht

Lebensversicherungen und Betriebliche Altersversorgung (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Kranken- und Unfallversicherungen (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Geprüfte Fachwirte für Versicherungen und Finanzen (Frühjahrsprüfungen)

Seite 2/2

Prüfungsteil B (Fortsetzung)

Finanzdienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden (Produktmanagement)	siehe „Alle Prüfungsteile“
--	----------------------------

Vertriebsmanagement	siehe „Alle Prüfungsteile“
---------------------	----------------------------

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

Geprüfte Fachwirte für Versicherungen und Finanzen (Herbstprüfungen)

Seite 1/2

Alle Prüfungsteile

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner • Profil „PROXIMUS 5 - Versicherungsbedingungen und Tarife“, Tarifvertrag für die private Versicherungswirtschaft (Quelle: Arbeitgeberverband der Versicherungswirtschaft in Deutschland, Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe) • Ausbildungsordnung des „Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzanlagen“ • Gesetzestexte, insbesondere • Versicherungsvertragsgesetz • Versicherungsaufsichtsgesetz • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Zivilprozessordnung • Grundgesetz • Sozialgesetzbuch I bis XI bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind.

Prüfungsteil A

siehe „Alle Prüfungsteile“

Prüfungsteil B

Personalführung, Qualifizierung und Kommunikation

siehe „Alle Prüfungsteile“

Sachversicherungen für private und gewerbliche Kunden (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Vermögensversicherungen für private und gewerbliche Kunden (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“, zusätzlich Gesetzessammlung Straßenverkehrsrecht

Lebensversicherungen und Betriebliche Altersversorgung (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Kranken- und Unfallversicherungen (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Rückversicherungen (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ | Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Geprüfte Fachwirte für Versicherungen und Finanzen (Herbstprüfungen)

Seite 2/2

Prüfungsteil B (Fortsetzung)

Finanzdienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden (Produktmanagement)	siehe „Alle Prüfungsteile“
--	----------------------------

Vertriebsmanagement	siehe „Alle Prüfungsteile“
---------------------	----------------------------

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

Geprüfte Fachwirte für Versicherungen und Finanzen (Herbstprüfungen)

Seite 1/2

Alle Prüfungsteile

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner • Profil „PROXIMUS 4 - Versicherungsbedingungen und Tarife“, Tarifvertrag für die private Versicherungswirtschaft (Quelle: Arbeitgeberverband der Versicherungswirtschaft in Deutschland, Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe) • Ausbildungsordnung des „Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen“ • Gesetzestexte, insbesondere • Versicherungsvertragsgesetz • Versicherungsaufsichtsgesetz • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Zivilprozessordnung • Grundgesetz • Sozialgesetzbuch I bis XI bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind.

Prüfungsteil A

siehe „Alle Prüfungsteile“

Prüfungsteil B

Personalführung, Qualifizierung und Kommunikation

siehe „Alle Prüfungsteile“

Sachversicherungen für private und gewerbliche Kunden (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Vermögensversicherungen für private und gewerbliche Kunden (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“, zusätzlich Gesetzessammlung Straßenverkehrsrecht

Lebensversicherungen und Betriebliche Altersversorgung (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Kranken- und Unfallversicherungen (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ • Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Rückversicherungen (Produktmanagement, Risikomanagement, Schaden- und Leistungsmanagement)

siehe „Alle Prüfungsteile“ | Profil „PROXIMUS - Gewerbekunden 1 - Versicherungsbedingungen“

Geprüfte Fachwirte für Versicherungen und Finanzen (Herbstprüfungen)

Seite 2/2

Prüfungsteil B (Fortsetzung)

Finanzdienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden (Produktmanagement)	siehe „Alle Prüfungsteile“
--	----------------------------

Vertriebsmanagement	siehe „Alle Prüfungsteile“
---------------------	----------------------------

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

Geprüfte Fachwirte für Vertrieb im Einzelhandel

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG* • Zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere Arbeitsgesetze, Handelsgesetzbuch (HGB) • Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) • Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) • Urheber- und Markenschutzgesetze (UrhG, MarkenG) • Fernabsatzgesetz (FernAbsG) • Telemediengesetz (TMG) • Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) • Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind.

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Fachwirte im E-Commerce

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikativer Taschenrechner • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG* • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Urheber- und Markenschutzgesetze • Telemediengesetz • Datenschutzgrundverordnung mit Bundesdatenschutzgesetz • Richtlinie über den elektronischen Geschäftsverkehr (EU) • Dienstleistungs-Informationspflichten-Verordnung • Fernabsatzgesetz • E-Commerce und Fernabsatzrecht des BGB (§§ 312 Buchst. b ff. BGB) • Art. 246 Buchst. a des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB) • Geoblocking Verordnung • Preisangabenverordnung • Kennzeichnungsverordnung • Verpackungsgesetz bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfter Fachwirt im Gastgewerbe – Bachelor of Hospitality Services (CCI)

Alle Qualifikationsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen

Volks- und Betriebswirtschaft	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Rechnungswesen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*
Recht und Steuern	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb • Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung** bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Unternehmensführung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“

Handlungsspezifische Qualifikationen

siehe „Alle Qualifikationsbereiche“

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

** Für die Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung gilt für die Frühjahrsprüfung und Herbstprüfung der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres.

Geprüfte Fachwirte im Gesundheits- und Sozialwesen

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Grundgesetz • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Sozialgesetzbuch sowie Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.



Geprüfte Fremdsprachenkorrespondenten

Englisch, Französisch, Spanisch

Alle Handlungsbereiche

übliches Schreibmaterial • zweisprachige Wörterbücher

Wörterbücher mit einem Korrespondenzteil (Musterbriefe), müssen mit Büroklammern festgesteckt sein. Die Benutzung dieses Teils ist nicht erlaubt.

Es dürfen keine elektronischen Wörterbücher verwendet werden..



Geprüfte Handelsfachwirte

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG* • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch, Handelsgesetzbuch, Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb, Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen, Arbeitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Hotelmeister

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
Wirtschaftsbezogene Qualifikationen	
Volks- und Betriebswirtschaft	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Rechnungswesen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*
Recht und Steuern	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb • Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung** bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Unternehmensführung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Handlungsspezifische Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

** Für die Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung gilt für die Frühjahrsprüfung und Herbstprüfung der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres.

Geprüfte Immobilienfachwirte

Alle Handlungsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
Handlungsbereich	
Rahmenbedingungen der Immobilienwirtschaft	siehe „Alle Handlungsbereiche“
Unternehmenssteuerung und Kontrolle	siehe „Alle Handlungsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Steuergesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Personal, Arbeitsorganisation und Qualifizierung	siehe „Alle Handlungsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Arbeitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Immobilienbewirtschaftung	siehe „Alle Handlungsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Mietgesetze • Wohnungseigentumsgesetz • Zivilprozessordnung bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Bauprojektmanagement	siehe „Alle Handlungsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Baugesetzbuch (Raumordnungsgesetz, Baunutzungsverordnung, Immobilienwertermittlungsverordnung, Wertermittlungsrichtlinien, Planzeichenverordnung) • Verwaltungsverfahrensgesetz • Honorarordnung für Architekten und Ingenieure • Verwaltungsgerichtsordnung • Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A und B bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Marktorientierung und Vertrieb, Maklertätigkeit	siehe „Alle Handlungsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Baugesetzbuch (Raumordnungsgesetz, Baunutzungsverordnung, Immobilienwertermittlungsverordnung, Wertermittlungsrichtlinien, Planzeichenverordnung) • Erbbaurechtsgesetz • Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb • Handelsgesetzbuch • Mietgesetze • Steuergesetze • Makler- und Bauträgerverordnung bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

Geprüfte Industriefachwirte

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
Wirtschaftsbezogene Qualifikationen	
Volks- und Betriebswirtschaft	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Rechnungswesen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*
Recht und Steuern	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb • Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung** bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Unternehmensführung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Handlungsspezifische Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch, Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Datenschutzgrundverordnung • Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

** Für die Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung gilt für die Frühjahrsprüfung und Herbstprüfung der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Chemie

Seite 1/2

Alle Qualifikationsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • Schablonen • Farbstifte (Zeichenmaterial) • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner

Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

Rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Betriebswirtschaftliches Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“

Handlungsspezifische Qualifikationen

1. Situationsaufgabe Handlungsbereich: Chemische Produktion	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG* • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite)
2. Situationsaufgabe Handlungsbereich: Organisation, Führung und Kommunikation	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG* • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite)

Handlungsbereich „Spezialisierungsgebiete“ (Wahlqualifikation)

Syntheseplanung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG* • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite)
Automatisierungs- und Prozessleittechnik	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG* • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite)
Technologie	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG* • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite)
Betriebscontrolling	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Chemie

Seite 2/2

Analytik - Daten, Formeln, Übungsaufgaben (Friedrich W. Küster/Alfred Thiel).
Walter de Gruyter GmbH und Co. KG, Berlin ab 2023

Chemische Tabellen und Rechentafeln für die analytische Praxis (Karl Rauscher/Joachim Voigt/I. Wilke/K.-Th. Wilke/
Rainer Friebe).

Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten (Edition Harry Deutsch) ab 2000.
(Wissenschaftlicher Verlag Harri Deutsch GmbH, Frankfurt am Main ab 2008.)

Rechentafeln für die Chemische Analytik. Basiswissen für die Analytische Chemie (Friedrich W. Küster/Alfred Thiel/
Alfred Ruland/Ursula Ruland).

Walter de Gruyter GmbH und Co. KG, Berlin ab 2011.

Tabellenbuch Chemie (Rolf Kaltofen/Joachim Ziemann).

Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten (Edition Harry Deutsch) ab 2000.
(Wissenschaftlicher Verlag Harri Deutsch GmbH, Frankfurt am Main 2007.)

Tabellenbuch Chemietechnik (Walther Bierwerth).

Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten ab 2011.

Tabellen zur Chemie und zur Analytik (Erich Hitzel, Ulrich Hübschmann, Erwin Links).

Verlag Europa-Lehrmittel, ab 2014 (vormals Verlag Handwerk und Technik GmbH, Hamburg ab 2011)

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Elektrotechnik

Seite 1/2

Alle Qualifikationsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner

Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

Rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Umweltschutzgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Betriebswirtschaftliches Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Handlungsspezifische Qualifikationen

siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Schablonen • zusätzlich Farbstifte (Zeichenmaterial) • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Umweltschutzgesetze • Arbeitsgesetze • Arbeitssicherheitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite) • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Elektrotechnik

Seite 2/2

Hinweis: Der Prüfungsteilnehmer darf max. drei der aufgeführten Tabellenbücher in der Prüfung verwenden.

Elektronik Tabellen. Betriebs- und Automatisierungstechnik
Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig.

Friedrich-Tabellenbuch. Elektrotechnik/Elektronik
Bildungsverlag EINS GmbH, Köln.

Tabellenbuch Elektrotechnik. Betriebs- und Automatisierungstechnik
Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH und Co. KG, Konstanz.

Tabellenbuch Elektrotechnik. Tabellen - Formeln - Normenanwendungen
Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten.

Tabellen max. Elektrotechnik
Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig.

Hinweis: Die aufgeführten Tabellenbücher sind ab Erscheinungsjahr 2012 zugelassen mit Ausnahme von lose beigelegten und/oder herausnehmbaren zum Tabellenbuch gehörigen Ergänzungsmaterialien, wie z. B. Formelsammlungen. Auch digitale bzw. auf diversen elektronischen Medien zum Tabellenbuch gehörige Dokumente – auch in ausgedruckter Form – dürfen in der schriftlichen Prüfung nicht verwendet werden.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Kunststoff und Kautschuk

Seite 1/2

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
------------------------------------	---

Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

Rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Umweltschutzgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Betriebswirtschaftliches Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Handlungsspezifische Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Schablonen • zusätzlich Farbstifte (Zeichenmaterial) • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Umweltschutzgesetze • Arbeitsgesetze • Arbeitssicherheitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite) • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
---	---

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Kunststoff und Kautschuk

Seite 2/2

Tabellenbuch Kunststofftechnik

(Hartmut Fritsche/Cornelia Fritsche/Werner Gradl/Jörg Kolbinger/Karl-Heinz Küspert/ Dietmar Morgner/Ulrike Rudolph/Albrecht Schmidt).

Verlag EUROPA-LEHRMITTEL Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten 2018, 2. Auflage.

Tabellenbuch Metall.

(Ulrich Fischer/Roland Gomeringer/Max Heinzler/Roland Kilgus/Friedrich Näher/Stefan Oesterle/Heinz Paetzold/Andreas Stephan).

Verlag EUROPA-LEHRMITTEL Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten 2017, 47. Auflage.

Hinweis: Die aufgeführten Tabellenbücher sind ab 2017 zugelassen, einschließlich der nachfolgenden Neuauflagen.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Lebensmittel

Seite 1/2

Alle Prüfungsteile

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • Zeichengeräte • Farbstifte (Zeichenmaterial) netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere Arbeitsgesetze • Arbeitsschutzgesetz • Bürgerliches Gesetzbuch • Betriebssicherheitsverordnung bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • zusätzlich Tabellenbücher • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Lebensmittel

Seite 2/2

Hinweis: Der Prüfungsteilnehmer darf max. drei der aufgeführten Tabellenbücher in der Prüfung verwenden.

Tabellenbuch Metall: ohne Formelsammlung (Ulrich Fischer/Roland Gomeringer/Max Heinzler/Roland Kilgus/Friedrich Näher/Stefan Oesterle/Heinz Paetzold/Andreas Stephan).

Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Voller GmbH und Co.KG, Haan-Gruiten 2011.

Metalltechnik Tabellenbuch (Heinrich Hübscher/Günther Tiedt/Peter Krause/Dietmar Falk).

Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig.

Tabellenbuch Metalltechnik (Wilhelm Dax/Nikolaus Drozd/Wolf-Dieter Gläser/Helmut Itschner/Günter Kotsch/Johann Slaby/Albert Weiß/Klaus Zeimer).

Verlag Handwerk und Technik GmbH, Hamburg 2012.

Tabellenbuch Chemietechnik (Walther Bierwerth).

Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten ab 2011.

Tabellenbuch Metalltechnik (Alfred Kruft/Rolf Schiebel/Hans Lennert/Hermann Wellers).

Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH und Co. KG, Konstanz 2012.

Hinweis: Die aufgeführten Tabellenbücher sind ab 2008 zugelassen, einschließlich der nachfolgenden Neuauflagen.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Luftfahrttechnik

Seite 1/2

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
------------------------------------	---

Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

Rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Umweltschutzgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Betriebswirtschaftliches Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Handlungsspezifische Qualifikationen	„Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Schablonen • zusätzlich Farbstifte (Zeichenmaterial) • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Umweltschutzgesetze • Arbeitsgesetze • Arbeitssicherheitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite) • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
---	---

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Luftfahrttechnik

Seite 2/2

Hinweis: Der Prüfungsteilnehmer darf max. drei der aufgeführten Tabellenbücher in der Prüfung verwenden.

Friedrich Tabellenbuch, Metall- und Maschinentechnik (Antonius Lipsmeier/Maria Barthel/ Werner Mogilowski/Herbert Rottbacher/Martin Scheurmann/Eckhard Wiens).

Bildungsverlag EINS GmbH, Köln 2008.

Metalltechnik. Tabellenbuch (Dietmar Falk/Peter Krause/Günther Tiedt).

Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig 2011.

Tabellenbuch Metall. Ohne Formelsammlung (Ulrich Fischer/Roland Gomeringer/Max Heinzler/Roland Kilgus/Friedrich Näher/Stefan Oesterle/Heinz Paetzold/Andreas Stephan).

Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten 2011.

Tabellenbuch Metalltechnik (Wilhelm Dax/Nikolaus Drozd/Wolf-Dieter Gläser/Helmut Itschner/Günter Kotsch/Johann Slaby Albert Weiß/Klaus Zeimer).

Verlag Handwerk und Technik GmbH, Hamburg 2012.

Tabellenbuch Metalltechnik (Alfred Kruft/Rolf Schiebel/Hans Lennert/Hermann Wellers).

Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH und Co. KG, Konstanz 2012.

Hinweis: Die aufgeführten Tabellenbücher sind ab 2008 zugelassen, einschließlich der nachfolgenden Neuauflagen.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Mechatronik

Seite 1/3

Alle Qualifikationsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner

Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

Rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Umweltschutzgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Betriebswirtschaftliches Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Handlungsspezifische Qualifikationen

siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Schablonen • zusätzlich Farbstifte (Zeichenmaterial) • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Umweltschutzgesetze • Arbeitsgesetze • Arbeitssicherheitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite) • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Mechatronik

Seite 2/3

Hinweis: Der Prüfungsteilnehmer darf max. fünf der aufgeführten Tabellenbücher in der Prüfung verwenden.

Mechatronik Tabellenbuch (Gerhard Brechmann/Michael Dzieia/Dietmar Falk/Heinrich Hübscher/Dieter Jagla/Jürgen Klaue/Peter Krause/Hans-Joachim Petersen/Günther Tiedt/Harald Wickert).
Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig.

Tabellenbuch Mechatronik (Helmut Meyer).
Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH und Co. KG, Konstanz.

Tabellenbuch Mechatronik (Alfred Kruft/Hans Lennert/Rolf Schiebel/Hermann Wellers)
Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH und Co. KG, Konstanz.

Tabellenbuch Mechatronik. Tabellen - Formeln - Normenanwendungen (Heinz O. Häberle/Gregor Häberle/Roland Kilgus/Rudolf Krall/Werner Röhrer/Bernd Schiemann/Siegfried Schmitt/Matthias Schultheiss/Herbert Tapken/Thomas Urian).
Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten.

Friedrich Tabellenbuch, Metall- und Maschinentechnik (Antonius Lipsmeier/Maria Barthel/Werner Mogilowski/Herbert Rottbacher/Martin Scheurmann/Eckhard Wiens).
Bildungsverlag EINS GmbH, Köln.

Metalltechnik Tabellenbuch (Heinrich Hübscher/Günther Tiedt/Peter Krause/Dietmar Falk).
Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig.

Tabellenbuch Metall. Ohne Formelsammlung (Ulrich Fischer/Roland Gomeringer/Max Heinzler/Roland Kilgus/Friedrich Näher/Stefan Oesterle/Heinz Paetzold/Andreas Stephan).
Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten.

Tabellenbuch Metalltechnik (Wilhelm Dax/Nikolaus Drozd/Wolf-Dieter Gläser/Helmut Itschner/Günter Kotsch/Johann Slaby/Albert Weiß/Klaus Zeimer).
Verlag Handwerk und Technik GmbH, Hamburg.

Tabellenbuch Metalltechnik (Alfred Kruft/Rolf Schiebel/Hans Lennert/Hermann Wellers).
Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH und Co. KG, Konstanz.

Hinweis: Die aufgeführten Tabellenbücher sind ab 2009 zugelassen.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Mechatronik

Seite 3/3

Hinweis: Der Prüfungsteilnehmer darf max. fünf der aufgeführten Tabellenbücher in der Prüfung verwenden.

Elektronik Tabellen. Betriebs- und Automatisierungstechnik (Werner Dzieia/Heinrich Hübscher/Dieter Jagla).
Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig.

Friedrich-Tabellenbuch. Elektrotechnik/Elektronik (Heinz-Werner Beckmann/Kurt Lampe/Helmut Milde/Horst Rohlfing/Antonius Lipsmeier/Frank Tornau/Franz-Peter Zantis).
Bildungsverlag EINS GmbH, Köln.

Tabellenbuch Elektrotechnik (Dieter Baumann/Klaus Beuth).
Verlag Handwerk und Technik GmbH, Hamburg.

Tabellenbuch Elektrotechnik. Betriebs- und Automatisierungstechnik (Hermann Wellers/Hans Lennert).
Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH und Co. KG, Konstanz.

Tabellenbuch Elektrotechnik. Tabellen - Formeln - Normenanwendungen (Heinz O. Häberle/Gregor Häberle/Hans Walter Jöckel/Rudolf Krall/Bernd Schiemann/Siegfried Schmitt/Klaus Tkotz).
Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten.

Hinweis: Die aufgeführten Tabellenbücher sind ab 2009 zugelassen.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Metall

Seite 1/2

Alle Qualifikationsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner

Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

Rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Umweltschutzgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Betriebswirtschaftliches Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Handlungsspezifische Qualifikationen

siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Schablonen • zusätzlich Farbstifte (Zeichenmaterial) • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Umweltschutzgesetze • Arbeitsgesetze • Arbeitssicherheitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite) • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Metall

Seite 2/2

Hinweis: Der Prüfungsteilnehmer darf max. drei der aufgeführten Tabellenbücher in der Prüfung verwenden.

Friedrich Tabellenbuch, Metall- und Maschinentechnik (Antonius Lipsmeier/Maria Barthel/Werner Mogilowski/Herbert Rottbacher/Martin Scheurmann/Eckhard Wiens).

Bildungsverlag EINS GmbH, Köln 2008.

Metalltechnik. Tabellenbuch (Dietmar Falk/Peter Krause/Günther Tiedt).

Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig 2011.

Tabellenbuch Metall: ohne Formelsammlung (Ulrich Fischer/Roland Gomeringer/Max Heinzler/Roland Kilgus/Friedrich Näher/Stefan Oesterle/Heinz Paetzold/Andreas Stephan).

Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten 2011.

Tabellenbuch Metalltechnik (Wilhelm Dax/Nikolaus Drozd/Wolf-Dieter Gläser/Helmut Itschner/Günter Kotsch/Johann Slaby/Albert Weiß/Klaus Zeimer).

Verlag Handwerk und Technik GmbH, Hamburg 2012.

Tabellenbuch Metalltechnik: ohne Formelsammlung (Alfred Kruft/Rolf Schiebel/Hans Lennert/Hermann Wellers).

Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH und Co. KG, Konstanz 2012.

Hinweis: Die aufgeführten Tabellenbücher sind ab 2008 zugelassen, einschließlich der nachfolgenden Neuauflagen.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Pharmazie

Seite 1/2

Alle Qualifikationsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • Schablonen • Farbstifte (Zeichenmaterial) • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner

Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

Rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Betriebswirtschaftliches Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“

Handlungsspezifische Qualifikationen

1. Situationsaufgabe Handlungsbereich: Pharmazeutische Fertigung und Verpackung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG* • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite)
2. Situationsaufgabe Handlungsbereich: Organisation, Führung und Kommunikation	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG* • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite)

Handlungsbereich „Spezialisierungsgebiete“ (Wahlqualifikation)

Automatisierungs- und Prozessleittechnik	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG* • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite)
Biotechnologie	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG* • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite)
Betriebscontrolling	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Qualitätsmanagement im regulierten Umfeld	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Pharmazie

Seite 2/2

Chemische Tabellen und Rechentafeln für die analytische Praxis (Karl Rauscher/Joachim Voigt/I. Wilke/K.-Th. Wilke/Rainer Friebe).

Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten (Edition Harry Deutsch) ab 2000.
(Wissenschaftlicher Verlag Harri Deutsch GmbH, Frankfurt am Main ab 2008.)

Rechentafeln für die Chemische Analytik. Basiswissen für die Analytische Chemie (Friedrich W. Küster/Alfred Thiel/Alfred Ruland/Ursula Ruland).

Walter de Gruyter GmbH und Co. KG, Berlin ab 2011.

Tabellenbuch Chemie (Rolf Kaltoven/Joachim Ziemann).

Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten (Edition Harry Deutsch) ab 2000.
(Wissenschaftlicher Verlag Harri Deutsch GmbH, Frankfurt am Main 2007.)

Tabellenbuch Chemietechnik (Walther Bierwerth).

Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten ab 2011.

Tabellen zur Chemie und zur Analytik (Ulrich Hübschmann/Erwin Links/Erich Hitzel).

Verlag Handwerk und Technik GmbH, Hamburg ab 2011.

Geprüfte Industriemeister – Fachrichtung Printmedien – Bachelor Professional in Print

Alle Qualifikationsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Zeichenmaterial (z. B. Lineal) • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner

Grundlegende Qualifikationen

Rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Umweltschutzgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Betriebswirtschaftliches Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*
Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Handlungsspezifische Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich z. B. Kalkulationsunterlagen für die Aus- und Weiterbildung in der Druckindustrie in der jeweils aktuellen Fassung (Herausgeber ist der bvdv, Bundesverband Druck und Medien e. V.) • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Urheberrechtsgesetz • Bundesdatenschutzgesetz • Jugendschutzgesetz • Berufsbildungsgesetz • Telemediengesetz • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Umweltschutzgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Industriemeister, fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen/grundlegende Qualifikationen

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen / grundlegende Qualifikationen	
Rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Umweltschutzgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Betriebswirtschaftliches Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Küchenmeister

Alle Qualifikationsbereich	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
Wirtschaftsbezogene Qualifikationen	
Volks- und Betriebswirtschaft	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Rechnungswesen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*
Recht und Steuern	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb • Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung** bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Unternehmensführung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Handlungsspezifische Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

** Für die Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung gilt für die Frühjahrsprüfung und Herbstprüfung der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres.

Geprüfte Logistikmeister

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • Schablonen • Farbstifte (Zeichenmaterial) • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner
Grundlegende Qualifikationen	
Rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Umweltschutzgesetz • Produkthaftungsgesetz • Arbeitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Betriebswirtschaftliches Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Berücksichtigen naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Handlungsspezifische Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Umweltschutzgesetz • Arbeitsgesetze • Arbeitssicherheitsgesetze • Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Medienfachwirte Digital und Print

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Zeichenmaterial (z. B. Lineal) • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner
Grundlegende Qualifikationen	
Rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Umweltschutzgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Betriebswirtschaftliches Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*
Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Handlungsspezifische Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich z. B. Kalkulationsunterlagen für die Aus- und Weiterbildung in der Druckindustrie in der jeweils aktuellen Fassung (Herausgeber ist der bvdM, Bundesverband Druck und Medien e. V.) • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Urheberrechtsgesetz • Bundesdatenschutzgesetz • Jugendschutzgesetz • Berufsbildungsgesetz • Telemediengesetz • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Umweltschutzgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Meister für Kraftverkehr

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • Schablonen • Farbstifte (Zeichenmaterial) • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner
Grundlegende Qualifikationen	
Rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Umweltschutzgesetz • Produkthaftungsgesetz • Arbeitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Betriebswirtschaftliches Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Handlungsspezifische Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Straßenverkehrsrecht • Umweltschutzgesetze • Produkthaftungsgesetz • Arbeitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Meister für Schutz und Sicherheit

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Zeichenmaterial (z. B. Lineal) • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner
Grundlegende Qualifikationen	
Rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Handelsgesetzbuch • Bürgerliches Gesetzbuch • Arbeitsgesetze • Produkthaftungsgesetz • Umweltschutzgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Betriebswirtschaftliches Handeln	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Handlungsspezifische Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Arbeitszeitgesetze • Bewachungsverordnung • DGUV Vorschrift 1 • ASR A 1.3 • DGUV Vorschrift 23 • Bundesdatenschutzgesetz • Gewerbeordnung • Strafgesetzbuch • Strafprozessordnung bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Meister für Veranstaltungstechnik – Bachelor Professional für Veranstaltungstechnik

Alle Prüfungsteile

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • Maßstab Lineal • Zirkel • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere, Musterbauordnung (MBO), Muster-Versammlungsstättenverordnung (MVStättVO), Muster-Richtlinie über den Bau und Betrieb Fliegender Bauten (M-FlBauR), Arbeitsgesetze (ArbG) bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) Vorschrift 1 bis 3 und 17 und 18, Technische Regeln für Arbeitsstätten (ASR) A2.1 und A2.2 • gebundene Formelsammlungen nach Wahl (Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden.)

Prüfungsteil „Veranstaltungsprozesse“

Prüfungsbereich „Konzeption und Planung veranstaltungs-technischer Projekte“	siehe „Alle Prüfungsteile“
--	----------------------------

Prüfungsbereich „Technische Leitung und Umsetzung veranstaltungstechnischer Projekte“	siehe „Alle Prüfungsteile“
---	----------------------------

Prüfungsteil „Betriebliches Management“

Prüfungsbereich „Betriebsorganisation“ und „Personalorganisation“	siehe „Alle Prüfungsteile“
---	----------------------------

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.

Geprüfte Meister für Veranstaltungstechnik – Bachelor Professional für Veranstaltungstechnik

Alle Prüfungsteile

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • Maßstab Lineal • Zirkel • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere, Musterbauordnung (MBO), Muster-Versammlungsstättenverordnung (MVStättVO), Muster-Richtlinie über den Bau und Betrieb Fliegender Bauten (M-FlBauR), Arbeitsgesetze (ArbG) bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) Vorschrift 1 bis 3 und 17 und 18, Technische Regeln für Arbeitsstätten (ASR) A2.1 und A2.2

Prüfungsteil „Veranstaltungsprozesse“

Prüfungsbereich „Konzeption und Planung veranstaltungs-technischer Projekte“	siehe „Alle Prüfungsteile“
--	----------------------------

Prüfungsbereich „Technische Leitung und Umsetzung veranstaltungstechnischer Projekte“	siehe „Alle Prüfungsteile“
---	----------------------------

Prüfungsteil „Betriebliches Management“

Prüfungsbereich „Betriebsorganisation“ und „Personalorganisation“	siehe „Alle Prüfungsteile“
---	----------------------------

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.

Zugelassene Tabellenbücher

für die bundeseinheitliche Prüfung

Veranstaltungstechnik. Formeln und Tabellen (Cay Grossigk, Petra Krienelke, Jan Wegner, Sigrid Münzberg, Sven Kubin)
xEMP – extra Entertainment Media Publishing, Berlin

Hinweis: Das aufgeführte Tabellenbuch ist ab der 5. Auflage zugelassen, einschließlich der nachfolgenden Neuauflagen.

Geprüfte Personalfachkaufleute

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner

Handlungsbereich

Personalarbeit organisieren und durchführen

siehe „Alle Handlungsbereiche“

Personalarbeit auf Grundlage rechtlicher Bestimmungen durchführen

siehe „Alle Handlungsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Sozialgesetze • Datenschutzgrundverordnung • Arbeitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Personalplanung, -marketing und -controlling gestalten und umsetzen

siehe „Alle Handlungsbereiche“

Personal- und Organisationsentwicklung steuern

siehe „Alle Handlungsbereiche“

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.



Geprüfte Pharmareferenten

Alle Qualifikationsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner



Geprüfte Pharmareferenten

Alle Qualifikationsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner

Es gelten folgende Rechtsstände:

- Rechtsstand für Prüfungen im ersten Halbjahr ist jeweils der 01.07 des Vorjahres.
- Rechtsstand für Prüfungen des zweiten Halbjahres ist jeweils der 01.01. des aktuellen Kalenderjahres.

Geprüfte Poliere

Seite 1/2

Alle Prüfungsteile		dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • Maßstab (Dreikantlineal) • Schablonen • Farbstifte (Zeichenmaterial) • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner
Prüfungsteil		
Bautechnik – Bereich Hochbau		siehe „Alle Prüfungsteile“ • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite) • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Bautechnik – Bereich Tiefbau		siehe „Alle Prüfungsteile“ • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite) • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Mitarbeiterführung und Personalmanagement		siehe „Alle Prüfungsteile“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere Arbeitsgesetze Arbeitsschutzgesetz • Bürgerliches Gesetzbuch • Gewerbeordnung • Betriebssicherheitsverordnung bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Poliere

Seite 2/2

Hinweis: Der Prüfungsteilnehmer darf max. drei der aufgeführten Tabellenbücher in der Prüfung verwenden.
Prüfungsteil Bautechnik – Bereich Hochbau und Bereich Tiefbau

Friedrich – Tabellenbuch Bautechnik (Karl-Jürgen Gipper, Manfred Labude, Ulrich Labude, Peter Lohse, Martin Scheurmann, Hans-Jörg Wiedemann)
Bildungsverlag EINS GmbH, Köln 2018

Tabellenbuch Bautechnik (Dipl.-Ing. Reinhardt Dickel, Prof. Dr.-Ing. Jens Kickler, Peter Peschel, Tobias Trutzenberg)
Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten 2015

Wendehorst – Bautechnische Zahlentafeln (DIN, Ulrich Vismann)
Vieweg+Teubner, Beuth Verlag GmbH, Berlin 2015

Bautechnik Tabellen (Antje Claußen, Hannes Gerber, Klaus Littmann, Hans Rich, Johannes Wolff)
Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig 2015

Tabellenbuch Bau (Balder Batran, Volker Frey, Dr. Klaus Köhler)
Verlag Handwerk und Technik GmbH, Hamburg 2015

Hinweis: Die aufgeführten Tabellenbücher sind ab 2015 zugelassen; einschließlich der nachfolgenden Neuauflagen.

Geprüfte Restaurantmeister

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
Wirtschaftsbezogene Qualifikationen	
Volks- und Betriebswirtschaft	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Rechnungswesen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*
Recht und Steuern	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb • Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung** bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Unternehmensführung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Handlungsspezifische Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

** Für die Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung gilt für die Frühjahrsprüfung und Herbstprüfung der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres.



Zugelassene Hilfsmittel
für die bundeseinheitliche Prüfung

Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner

Geprüfte Technische Betriebswirte

Alle Prüfungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikativer Taschenrechner • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*

Wirtschaftliches Handeln und betrieblicher Leistungsprozess

Aspekte der Allgemeinen Volks- und Betriebswirtschaftslehre

siehe „Alle Prüfungsbereiche“

Rechnungswesen

siehe „Alle Prüfungsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Aktiengesetz, Handelsgesetzbuch • Steuergesetze mit Durchführungsverordnungen** bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Finanzierung und Investition

siehe „Alle Prüfungsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch, GmbH-Gesetz • Aktiengesetz bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Material-, Produktions- und Absatzwirtschaft

siehe „Alle Prüfungsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Management und Führung

1. Situationsaufgabe Schwerpunkt: „Personalmanagement“

siehe „Alle Prüfungsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Arbeitsgesetze • Betriebsverfassungsgesetz • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch, GmbH-Gesetz • Aktiengesetz • DS-GVO • Bundesdatenschutzgesetz bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

2. Situationsaufgabe Schwerpunkt: „Informations- und Kommunikationstechniken“

siehe „Alle Prüfungsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Arbeitsgesetze • Betriebsverfassungsgesetz • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch, GmbH-Gesetz • Aktiengesetz • DS-GVO • Bundesdatenschutzgesetz bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

** Für die Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung gilt für die Frühjahrsprüfung und die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres.

Geprüfte Technische Fachwirte

Seite 1/2

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
Wirtschaftsbezogene Qualifikationen	
Volks- und Betriebswirtschaft	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Rechnungswesen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*
Recht und Steuern	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb • Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung** bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Unternehmensführung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Technische Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Tabellenbücher (siehe Folgeseite) • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Handlungsspezifische Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

** Für die Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung gilt für die Frühjahrsprüfung und Herbstprüfung der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres.

Geprüfte Technische Fachwirte

Seite 2/2

Hinweis: Der Prüfungsteilnehmer darf max. zwei der aufgeführten Tabellenbücher in der Prüfung verwenden.

Friedrich Tabellenbuch, Metall- und Maschinentechnik (Antonius Lipsmeier/Maria Barthel/Werner Mogilowski/ Herbert Rottbacher/Martin Scheurmann/Eckhard Wiens).

Bildungsverlag EINS GmbH, Köln 2017.

Tabellenbuch Metall. Ohne Formelsammlung (Ulrich Fischer/Roland Gomeringer/Max Heinzler/Roland Kilgus/Friedrich Näher/Stefan Oesterle/Heinz Paetzold/Andreas Stephan).

Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten 2015.

Tabellenbuch für Metalltechnik (Wilhelm Dax/Nikolaus Drozd/Wolf-Dieter Gläser/Helmut Itschner/Günter Kotsch/ Johann Slaby/Albert Weiß/Klaus Zeimer).

Verlag Handwerk und Technik GmbH, Hamburg 2014.

Tabellenbuch Metalltechnik (Alfred Kruft/Rolf Schiebel/Hans Lennert/Hermann Wellers).

Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH und Co. KG, Konstanz 2015.

Metalltechnik Tabellenbuch (Heinrich Hübscher/Günther Tiedt/Peter Krause/Dietmar Falk).

Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig 2015.

Hinweis: Die aufgeführten Tabellenbücher sind ab 2013 zugelassen; einschließlich der nachfolgenden Neuauflagen.

Geprüfte Tourismusfachwirte

Alle Handlungsbereiche

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner • Gesetzestexte, insbesondere Arbeitsgesetze • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.



Geprüfte Übersetzer (VO 2017)

Alle Handlungsbereiche

übliches Schreibmaterial • einsprachige und zweisprachige Wörterbücher (auch Fachwörterbücher)

Es dürfen keine elektronischen Wörterbücher verwendet werden.

Geprüfte Veranstaltungsfachwirte

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
Wirtschaftsbezogene Qualifikationen	
Volks- und Betriebswirtschaft	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Rechnungswesen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*
Recht und Steuern	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb • Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung** bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Unternehmensführung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Handlungsfeldspezifische Qualifikationen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

** Für die Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung gilt für die Frühjahrsprüfung und Herbstprüfung der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres.

Geprüfte Verteilnetztechniker –

Geprüfter Berufsspezialist für Verteilnetztechnik und Geprüfte Berufsspezialistin für Verteilnetztechnik

Seite 1/2

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikationsfähiger Taschenrechner
Fachrichtungsspezifische Qualifikationen	
Handlungsfeld „Gas“	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Handlungsfeld „Wasser“	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Handlungsfeld „Strom“	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG* • zusätzlich Tabellenbücher (siehe unten)

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Geprüfte Verteilnetztechniker –

Geprüfter Berufsspezialist für Verteilnetztechnik und Geprüfte Berufsspezialistin für Verteilnetztechnik

Seite 2/2

Hinweis: Der Prüfungsteilnehmer darf max. drei der aufgeführten Tabellenbücher in der Prüfung verwenden.

Elektronik Tabellen. Betriebs- und Automatisierungstechnik (Werner Dzieia/Heinrich Hübscher/Dieter Jagla).
Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig.

Friedrich-Tabellenbuch. Elektrotechnik/Elektronik (Heinz-Werner Beckmann/Kurt Lampe/Helmut Milde/Horst Rohlfing/Antonius Lipsmeier/Frank Tornau/Franz-Peter Zantis).
Bildungsverlag EINS GmbH, Köln.

Tabellenbuch Elektrotechnik. Betriebs- und Automatisierungstechnik (Hermann Wellers/Hans Lennert).
Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH und Co. KG, Konstanz.

Tabellenbuch Elektrotechnik. Tabellen - Formeln - Normenanwendungen (Heinz O. Häberle/Gregor Häberle/Hans Walter Jöckel/Rudolf Krall/Bernd Schiemann/Siegfried Schmitt/Klaus Tkotz).
Verlag Europa-Lehrmittel Nourney, Vollmer GmbH und Co. KG, Haan-Gruiten.

Tabellen max. Elektrotechnik (Dzieia, Michael/Hübscher, Heinrich/Jagla, Dieter, Hans-Joachim Petersen, Harald Wickert, Jürgen Klaue).
Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig.

Hinweis: Auch Formelsammlungen, die in den o. g. Tabellenbüchern enthalten sind, dürfen zur Prüfung verwendet werden.

Geprüfte Wirtschaftsfachwirte

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
Wirtschaftsbezogene Qualifikationen	
Volks- und Betriebswirtschaft	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Rechnungswesen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*
Recht und Steuern	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb • Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung** bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Unternehmensführung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“
Handlungsspezifische Qualifikationen	
Aufgabenstellung 1	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Arbeitsgesetze • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch bzw. Gesetzesammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*
Aufgabenstellung 2	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Arbeitsgesetze • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch bzw. Gesetzesammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind • Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

** Für die Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung gilt für die Frühjahrsprüfung und Herbstprüfung der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres.

Industriemeister

Alle Prüfungsfächer

dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner

Fachrichtungsübergreifender Teil

Grundlagen für kostenbewusstes Handeln	siehe „Alle Prüfungsfächer“ • zusätzlich Formelsammlung für industriell-technische Abschlüsse nach BBiG*
Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln	siehe „Alle Prüfungsfächer“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Arbeitsgesetze • Sozialgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Grundlagen für die Zusammenarbeit im Betrieb	siehe „Alle Prüfungsfächer“

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

IT-Weiterbildung

Alle Prüfungsteile	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
Operative Ebene	
Mitarbeiterführung und Personalmanagement (zwei profilübergreifende Situationsaufgaben als Aufgabensätze)	siehe „Alle Prüfungsteile“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Arbeitsgesetze bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Geprüfter IT-Entwickler (Certified IT Systems Manager) (drei profilspezifische IT-Fachaufgaben als Aufgabensätze)	siehe „Alle Prüfungsteile“ • zusätzlich Wörterbücher Englisch – Englisch und Englisch – Deutsch/Deutsch – Englisch
Geprüfter IT-Projektleiter (Certified IT Business Manager) (drei profilspezifische IT-Fachaufgaben als Aufgabensätze)	siehe „Alle Prüfungsteile“ • zusätzlich Wörterbücher Englisch – Englisch und Englisch – Deutsch/Deutsch – Englisch
Geprüfter IT-Berater (Certified IT Business Consultant) (drei profilspezifische IT-Fachaufgaben als Aufgabensätze)	siehe „Alle Prüfungsteile“ • zusätzlich Wörterbücher Englisch – Englisch und Englisch – Deutsch/Deutsch – Englisch
Geprüfter IT-Ökonom (Certified IT Marketing Manager) (drei profilspezifische IT-Fachaufgaben als Aufgabensätze)	siehe „Alle Prüfungsteile“ • zusätzlich Wörterbücher Englisch – Englisch und Englisch – Deutsch/Deutsch – Englisch
Strategische Ebene	
Projekt- und Geschäftsbeziehungen	siehe „Alle Prüfungsteile“ • zusätzlich fünf DIN A 4 Seiten (Schriftart: Arial 12 pt - einseitig maschinengedruckt) mit recherchierten Informationen zur Nation bzw. zur Region

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen

Alle Qualifikationsbereiche	dokumentenechtes Schreibmaterial • Lineal • netzunabhängiger, nicht kommunikatonsfähiger Taschenrechner
Qualifikationsbereich	
Volks- und Betriebswirtschaft	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Rechnungswesen	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Formelsammlung für kaufmännische Abschlüsse nach BBiG*
Recht und Steuern	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“ • zusätzlich Gesetzestexte, insbesondere • Bürgerliches Gesetzbuch • Handelsgesetzbuch • Arbeitsgesetze • Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen • Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb • Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung** bzw. Gesetzessammlungen, in denen diese Gesetze Bestandteil sind
Unternehmensführung	siehe „Alle Qualifikationsbereiche“

Für die oben genannten zugelassenen Gesetzestexte gilt:

- für die Frühjahrsprüfung jeweils der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres,
- für die Herbstprüfung jeweils der Rechtsstand vom 1. Januar des laufenden Jahres.
- Es dürfen nur unkommentierte Fassungen verwendet werden; Klebezettel, Unterstreichungen und Normenverweise sind zulässig.

* Diese wird von der IHK zur Verfügung gestellt.

** Für die Steuergesetze jeweils mit Durchführungsverordnung gilt für die Frühjahrsprüfung und Herbstprüfung der Rechtsstand vom 31. Dezember des Vorjahres.

Zusatzqualifikation Englisch für kaufmännische Auszubildende

Alle Handlungsfelder		dokumentenechtes Schreibmaterial
Handlungsfeld		
a)	Geschäftsbrief in Englisch nach Stichwortangaben in Deutsch	siehe „Alle Handlungsfelder“ • zusätzlich allgemeinsprachliches, zweisprachiges Wörterbuch (kein Wirtschaftswörterbuch)
b)	Kurzgefasste schriftliche Mitteilung in Englisch per moderner Telekommunikation	siehe „Alle Handlungsfelder“ • zusätzlich allgemeinsprachliches, zweisprachiges Wörterbuch (kein Wirtschaftswörterbuch)
c)	Vermerk in Deutsch über ein Gespräch in Englisch	siehe „Alle Handlungsfelder“ • zusätzlich allgemeinsprachliches, zweisprachiges Wörterbuch (kein Wirtschaftswörterbuch)
d)	Vermerk in Deutsch über einen Geschäftsbrief in Englisch	siehe „Alle Handlungsfelder“ • zusätzlich allgemeinsprachliches, zweisprachiges Wörterbuch (kein Wirtschaftswörterbuch)
e)	Nachweis der Fremdsprachenbeherrschung durch einen Sprachergänzungstest	siehe „Alle Handlungsfelder“